



**UNSERE KINDER.
UNSERE AUFGABE.
UNSER SCHUTZ.**

MultiplikatorInnen-Schulung
für Mitarbeitende
in Fachberatungsstellen

WAS IST EIGENTLICH DAS KINDERSCHUTZSYSTEM?

IM SPORTVEREIN BLEIBT DIE PRÄVENTION VON SEXUELLEM MISSBRAUCH OFT AUF DER STRECKE.



MASSNAHMEN UND WISSEN BLEIBEN AUF FUNKTIONÄRSEBENE HÄNGEN.



DIE VERANTWORTLICHEN VOR ORT SIND NICHT AUSREICHEND INFORMIERT UND ÜBERFORDERT.

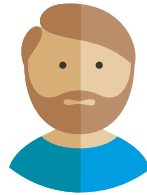


KINDER BRAUCHEN UNSEREN SCHUTZ.

DIE LÖSUNG:

DER SPORTVEREIN WIRD QUALIFIZIERT UND ETABLIERT MIT HILFE UNSERES NETZWERKS AUS EXPERTEN UND EXPERTINNEN EIN EIGENES TEAM, DAS SICH UM DEN SCHUTZ DER KINDER UND JUGENDLICHEN KÜMMERT.

WIE IST DAS SYSTEM AUFGEBAUT UND WIE FUNKTIONERT ES?



TRAINER/IN

- Trainiert Kinder und Jugendliche im Verein
- Mindestalter: 25 J.
- Vertritt die Interessen der TrainerInnen
- Vertritt das Team gegenüber dem Vorstand und der TrainerInnenschaft



JUGENDLICHE/R

- Ist im Verein aktiv
- Alter: ab 14 Jahren bis max. 17 Jahren
- vertritt die Interessen der Kinder und Jugendlichen



ELTERnteIL

- Hat mindestens ein Kind, das im Verein aktiv ist
- Vertritt die Interessen der Eltern



VORSTAND

- Benennt und beauftragt das Team Schutzmaßnahmen einzuführen
- Enge Verzahnung mit dem Team (Information und Beschlüsse im Rahmen der Vorstandssitzungen)

WAS SIND DIE ZIELE DES KINDERSCHUTZSYSTEMS?

- Eltern, Jugendliche und TrainerInnen sind einbezogen und beteiligt
- Umfassende Schutzmaßnahmen werden durch das Team im Verein, praktikabel für den Verein entwickelt
- Kontakte zu lokalen Fachberatungsstellen sind hergestellt
- Im Verdachtsfall handeln alle Beteiligten überlegt und kompetent
- Hilfen für Betroffene können in Zusammenarbeit mit einer Beratungsstelle organisiert werden

DAS PRÄVENTIONSKONZEPT GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH IM SPORTVEREIN IST UMGESETZT!



MANUAL



Im Manual werden die Aufgaben konkret beschrieben, die der Verein leisten soll, um Kinder optimal zu schützen

- Aufnahme in Leitbild und Satzung
- Auswahl der TrainerInnen
- Erweitertes Führungszeugnis, Selbstverpflichtung und Verhaltenskodex
- Präventionsangebote für Kinder und Jugendliche
- Schutzvereinbarungen für den nahen Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Fort- und Weiterbildungskonzept der ehrenamtlichen TrainerInnen

BERATUNGS- STELLE



Eingebunden in das System ist die Kooperation mit einer Fachberatungsstelle

- Qualifizierung des Dreier-Teams
- Beratung des Teams/Vorstands bei der Entwicklung und Implementierung der Schutzmaßnahmen und bei Verdachtsfällen
- Unterstützung betroffener Kinder und Eltern
- Vernetzung von Sportvereinen

WORKSHOP + COACHING



Workshop zur Schulung von TrainerInnen, Elternteilen und Jugendlichen

- Grundlagen (Basisinfos & Täterstrategien)
- Gefährdungen im Sport erkennen
- Mögliche Schutzmaßnahmen
- Aufgaben und Grenzen im Dreier-Team
- Kooperationsmöglichkeit mit Beratungsstelle
- Coaching bei der Implementierung

WEBSEITE



**Sie finden uns unter:
www.kinderschutzsystem.de**

- Informationen zum Schutzsystem
- Interner Bereich für Vereine
- Vernetzung mit örtlichen Beratungsstellen
- Unterstützung der Beratungsstellen durch Beratung, Material und Austausch

WAS MACHT DIE FACHBERATUNGS- STELLE?

Ihre Aufgaben als Fachberatungsstelle wären folgende:

1. Sie bewerben das Angebot in Ihrem eigenen Einzugsbereich bei Sportvereinen.
2. Sie übernehmen die Anmeldeorganisation (4–7 Vereine je Durchlauf sind aus unserer Sicht optimal).
3. Sie halten je angemeldetem Verein einen Grundlagen-Vortrag im Verein vor Ort vor möglichst vielen Interessierten (alle Zielgruppen, d.h. Eltern, Jugendliche, TrainerInnen, Vorstand).
4. Sie schulen in einem zweitägigen Workshop alle angemeldeten Dreier-Teams der 4–7 Vereine (gesamt 12–21 TeilnehmerInnen). Dieser Termin findet am besten zentral (u.U. bei Ihnen in der Fachberatungsstelle) statt.
5. Sie unterstützen diese Dreier-Teams innerhalb eines halben Jahres in vier Coaching-Terminen, die ebenfalls für alle Dreier-Teams gemeinsam angeboten werden und zentral stattfinden sollen.

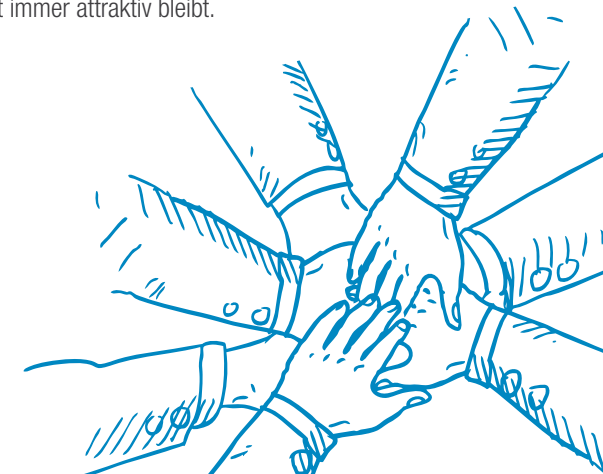
Gesamtaufwand je Durchlauf ca. 95h.

**EINNAHME DER FACHSTELLEN BEI TEILNAHME
VON FÜNF VEREINEN JE DURCHLAUF
(NACH ABZUG DER KOSTEN) CA. 4.000€.**

WIE UNTERSTÜTZT DAS KINDERSCHUTZSYSTEM DIE BERATUNGSSTELLE ALS NETZWERKPARTNER?

Das Kinderschutzsystem übernimmt folgende Leistungen:

1. Wir qualifizieren Sie in einem Einstiegsseminar.
2. Sie erhalten an die Bedarfe von Sportvereinen angepasstes Informationsmaterial für die Bewerbung in den Vereinen.
3. Wir haben den Ablauf zur Entwicklung eines eigenen Schutzkonzepts für den Verein standardisiert, die Kosten für den Verein sind fest vorgegeben.
4. Die Schulungsinhalte sind evaluiert, die Materialien sind praxisnah und werden vom Kinderschutzsystem für Ihre Arbeit zur Verfügung gestellt.
5. Über die Website www.kinderschutzsystem.de werden die Vereine zusätzlich informiert und unterstützt.
6. Sie können sich mit den anderen beteiligten Fachberatungsstellen austauschen und fördern so die eigene fachliche Kompetenz.
7. Das Kinderschutzsystem entwickelt sich stets weiter, damit das Angebot immer attraktiv bleibt.



Facts zur MultiplikatorInnen-Schulung

Zum Start des Projekts sollen bundesweit 30–40 Mitarbeitende aus Fachberatungsstellen für die Arbeit mit dem Kinderschutzsystem gewonnen und im Rahmen einer 2-tägigen kostenlosen Schulung* qualifiziert werden.

Im Rahmen der Schulung werden u.a. folgende Themen vermittelt:

- Kennenlernen des Qualifizierungsangebots für Vereine
- Problemaufriss
- Das Kinderschutzsystem
 - Schutzkonzepte für Vereine
 - Angebotsbausteine für Vereine
 - Das Dreier-Team des Vereins
 - Inhalte und Methoden von Workshop und Coaching
- Rahmenbedingungen des Kinderschutzsystems
 - Unterstützung des Kinderschutzsystems für Beratungsstellen
 - Anforderungen und Vereinbarungen

Zielgruppe der Schulungen

Hauptberufliche oder freiberufliche Mitarbeitende von Fachberatungsstellen zu sexuellem Missbrauch

Referentin

Christine Rudolf-Jilg, Dipl. Sozialpädagogin (FH); Mitarbeiterin bei AMYNA e.V.

Schulungstermine:

- 20. / 21.05.2016 Mainz
- 17. / 18.06.2016 Hannover
- 11. / 12.11.2016 Nürnberg

* Die Teilnahme ist kostenlos, lediglich für das Schulungsmaterial werden **100 € Wertschätzungsbeitrag** berechnet.

Je Termin **max. 14 TeilnehmerInnen**

Mit der Teilnahme an der Schulung verpflichten Sie sich die Inhalte ausschließlich als Netzwerkpartner des Kinderschutzsystems umzusetzen.

Anreise, Übernachtung und **Verpflegung** muss **selbst organisiert** und finanziert werden.

Anmeldeschluss:

jeweils 2 Monate vor Termin.



Anmeldung bzw. Rückfragen gerne unter:

AMYNA e.V., Projekte & überregionale Angebote
Christine Rudolf-Jilg
crj@amyna.de
bzw. 089/890 57 45 113